

# Dienstleistungen

## Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich Schifffahrt



**2007**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 09. Oktober 2009  
Artikelnummer: 5474109077004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe VII C, Zweigstelle Bonn, Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 8563; Fax: +49 (0) 228 99 / 643 8961 oder E-Mail:  
[dienstleistungen@destatis.de](mailto:dienstleistungen@destatis.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2009

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

<b>Vorbemerkungen</b>	<b>Seite</b>
Methodik der Erhebung	3
Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche	3
<b>Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen</b>	
Anzahl der Unternehmen	4
Tätige Personen (Stichtag: 30. September)	4
Umsatz	5
Aufwendungen	5
Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen	6
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	7
<b>Tabellenteil</b>	
Schifffahrt (WZ 61)	8
See- und Küstenschifffahrt (WZ 61.1)	10
Binnenschifffahrt (WZ 61.2)	12

## Vorbemerkungen

### Methodik der Erhebung

Die rechtliche Grundlage für die Durchführung der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (Dienstleistungsstatistik) ist das Dienstleistungsstatistikgesetz vom 19. Dezember 2000 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz.

Das Dienstleistungsstatistikgesetz schreibt vor, dass beginnend mit dem Berichtsjahr 2000 zur Darstellung der Entwicklung im Dienstleistungsbereich und zur Erfüllung der Anforderungen der Europäischen Strukturverordnung jährlich dezentrale Erhebungen als Stichprobe bei höchstens 15 Prozent aller Erhebungseinheiten mit Auskunftspflicht durchgeführt werden. Erhebungseinheiten dieser Statistik sind Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit, die den Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der aktuellen Klassifikation der Wirtschaftszweige haben im

- Wirtschaftsabschnitt I  
Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- Wirtschaftsabschnitt K  
Grundstücks- und Wohnungswesen,  
Vermietung beweglicher Sachen,  
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen.

Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Einheiten werden Unternehmen und Einrichtungen mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro (kleine Unternehmen) nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt.

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister. Das Unternehmensregister enthält eindeutige Angaben zur Identifizierung der Erhebungseinheiten, zu ihrer wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, zur Aufnahme bzw. Einstellung ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie zu ihrer Größe.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus den Unternehmen in den erhebungsrelevanten Wirtschaftsabschnitten I und K (Auswahlgesamtheit) die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nach einem Auswahlplan mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschichten erfasst, d.h. jedes darin befindliche Unternehmen ist auskunftspflichtig; gleiches gilt auch für nach ihrem Umsatz sehr große Unternehmen.

Mit dieser Statistik werden die Strukturdaten der in den Wirtschaftsabschnitten I und K zusammengefassten sehr heterogenen Wirtschaftsbereiche in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben.

Im Ergebnis der Erhebung werden aus den von den befragten Einheiten ermittelten Angaben durch Hochrechnung die vorliegenden Totalwerte errechnet. Der Nutzer erhält vergleichbare Daten für Unternehmen und Einrichtungen mit unterschiedlichen wirtschaftlichen Tätigkeiten.

### Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche

In der vorliegenden Datenzusammenstellung sind ausgewählte Ergebnisse aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich für Unternehmen, deren Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit nach der Wirtschaftszweikklassifikation (WZ) als Schifffahrt bezeichnet wird, für diese Tätigkeitsbereiche zusammengefasst dargestellt. Zu diesen wirtschaftlichen Tätigkeiten zählen:

- See- und Küstenschifffahrt (WZ 61.1)
  - planmäßige und außerplanmäßige Personen- und Güterbeförderung zu Wasser,
  - Betrieb von Ausflugs- und Kreuzfahrtschiffen sowie von Fähren, Wassertaxis usw.
  - Betrieb von Schlepp- und Schubschiffen, Bohrrinseln usw.
  - Vermietung von Wasserfahrzeugen und Vergnügungsschiffen mit Besatzung in der See- und Küstenschifffahrt
- Binnenschifffahrt (WZ 61.2)
  - Personenbeförderung auf Binnenwasserstraßen
  - Güterbeförderung auf Binnenwasserstraßen durch Reedereien
  - Güterbeförderung auf Binnenwasserstraßen durch Partikuliere
  - Betrieb von Fluss- und Kanalfähren, Schifffahrt in See- und Binnenhäfen und Docks.

Die wirtschaftlichen Tätigkeiten der befragten Unternehmen umfassen den

- Betrieb von eigenen, geleasteten und gemieteten Schiffen, die für Personen- oder Güterbeförderung eingesetzt werden sowie
- Betrieb von Kreuzfahrtschiffen sowie Fähren des Personenverkehrs und Fahrgastschiffen mit Kabinen.

So heterogen wie die genannten wirtschaftlichen Tätigkeiten, so unterschiedlich sind die aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ermittelten Strukturdaten für die im Folgenden dargestellten einzelnen Verkehrszweige.

## Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen

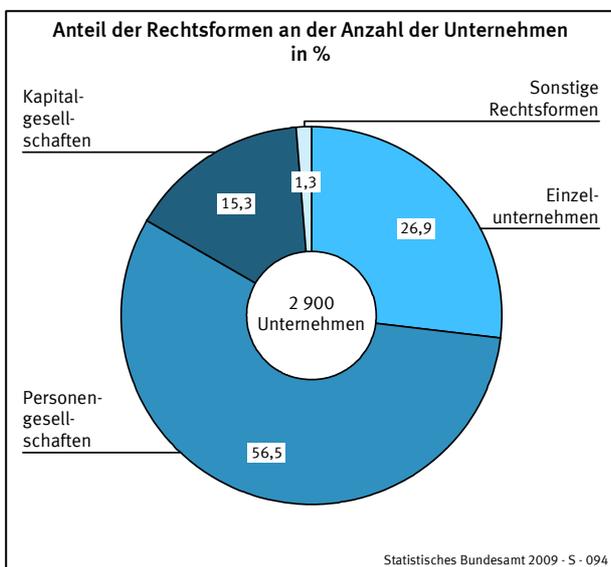
### 1. Anzahl der Unternehmen

In den Wirtschaftszweigen mit Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit im Bereich der Schifffahrt waren im Berichtsjahr rund 2 900 Unternehmen tätig, darunter gut 18% mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro.

Rund 61% oder 1 750 Schifffahrtsunternehmen waren in der See- und Küstenschifffahrt, knapp 1 150 Unternehmen in der Binnenschifffahrt tätig.

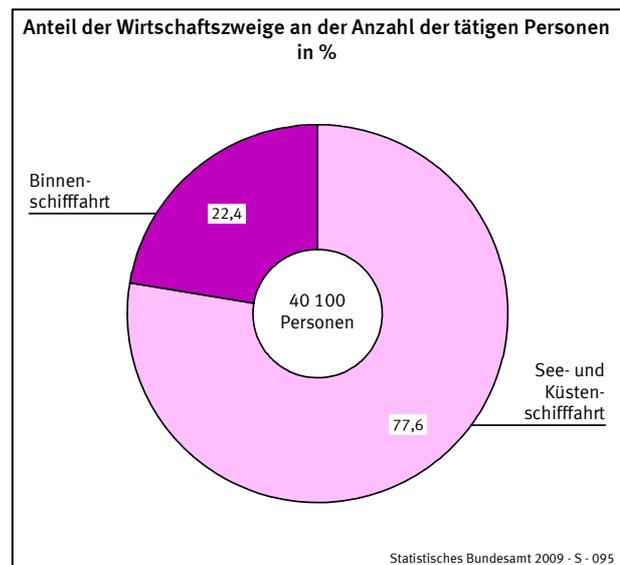


Dominiert wurde dieser Bereich vorrangig durch Personengesellschaften. Mehr als die Hälfte (56%) der hier tätigen Unternehmen wurde als Personengesellschaft; 27% als Einzelunternehmen geführt. In der See- und Küstenschifffahrt dominierte mit 82% die Rechtsform Personengesellschaft, in der Binnenschifffahrt mit 61% die Einzelunternehmen.



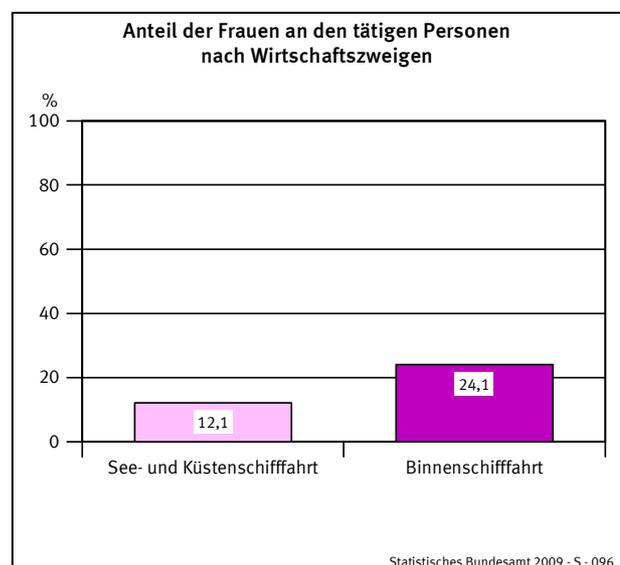
### 2. Tätige Personen (Stichtag: 30. September)

In der Schifffahrt arbeiteten knapp 40 100 Personen, darunter mehr als drei Viertel (78%) in der See- und Küstenschifffahrt. Damit waren in der Schifffahrt durchschnittlich 14 Personen je Unternehmen beschäftigt. In den Unternehmen der See- und Küstenschifffahrt arbeiteten rund 18 Personen je Unternehmen.



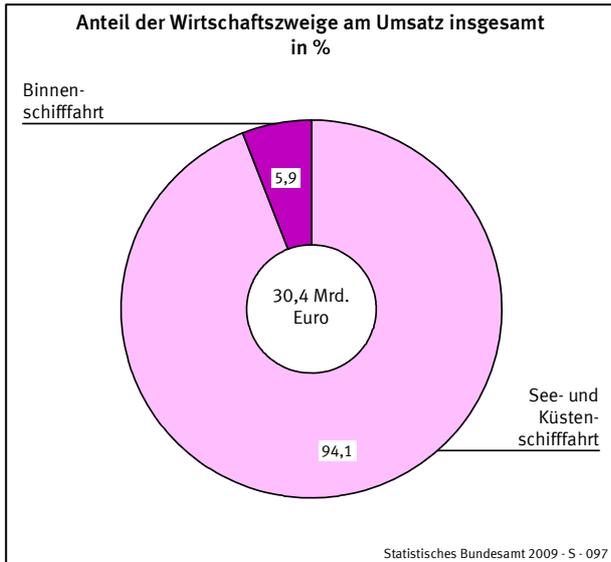
Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen insgesamt betrug knapp 94%, darunter in der See- und Küstenschifffahrt 95%.

96% der in der Schifffahrt tätigen Personen arbeiteten in Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr, darunter bedingt durch die spezifischen Arbeitsabläufe nur rund 6% in Teilzeit. In diesen großen Unternehmen waren knapp 15% der Beschäftigten Frauen und fast 1 200 Auszubildende hatten hier eine Lehrstelle.

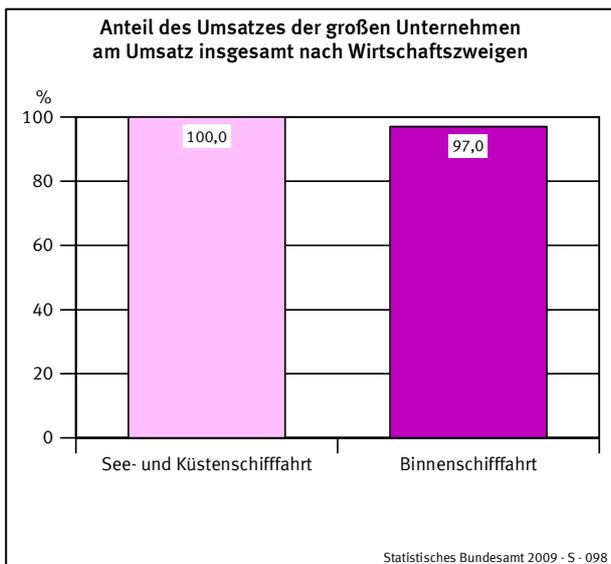


### 3. Umsatz

Im Berichtsjahr wurde von den Schifffahrtsunternehmen ein Umsatz von fast 30,4 Mrd. Euro erwirtschaftet. Den größten Anteil daran hatten mit realisierten 28,6 Mrd. Euro Unternehmen der See- und Küstenschifffahrt (94%).



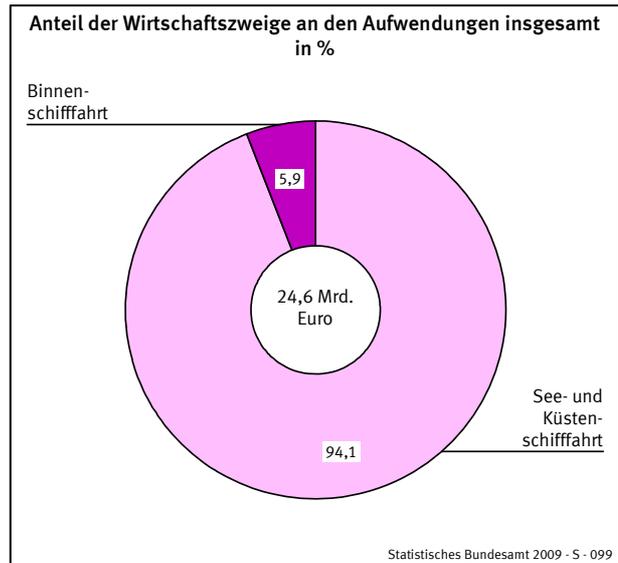
82% der Unternehmen, die als große Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr definiert sind, haben 99,8% bzw. 30,3 Mrd. Euro des Umsatzes realisiert. 41% des Umsatzes aus selbstständiger Tätigkeit entstand durch Aufträge aus dem Ausland.



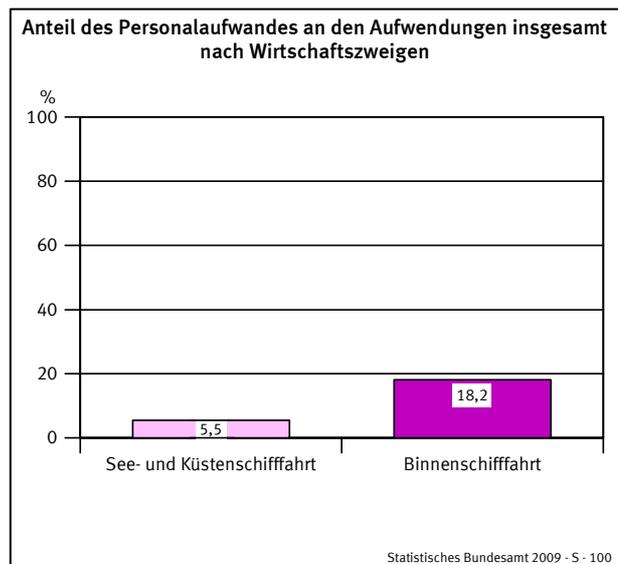
Während die großen Unternehmen einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 12,8 Mill. Euro erwirtschafteten, betrug er bei den kleinen Unternehmen nur rund 133 000 Euro je Unternehmen.

### 4. Aufwendungen

Die Unternehmen der Schifffahrt hatten Aufwendungen in Höhe von 24,6 Mrd. Euro. Mit 23,2 Mrd. Euro fielen 94% der Aufwendungen in der See- und Küstenschifffahrt an. Gemessen am Umsatz betrug der Anteil der Aufwendungen rund 81%.



Die Aufwendungen verteilten sich zu 94% auf Sach- und zu 6% auf Personalaufwendungen. In der Binnenschifffahrt lag der Anteil des Personalaufwandes an den Aufwendungen insgesamt bei 18%.



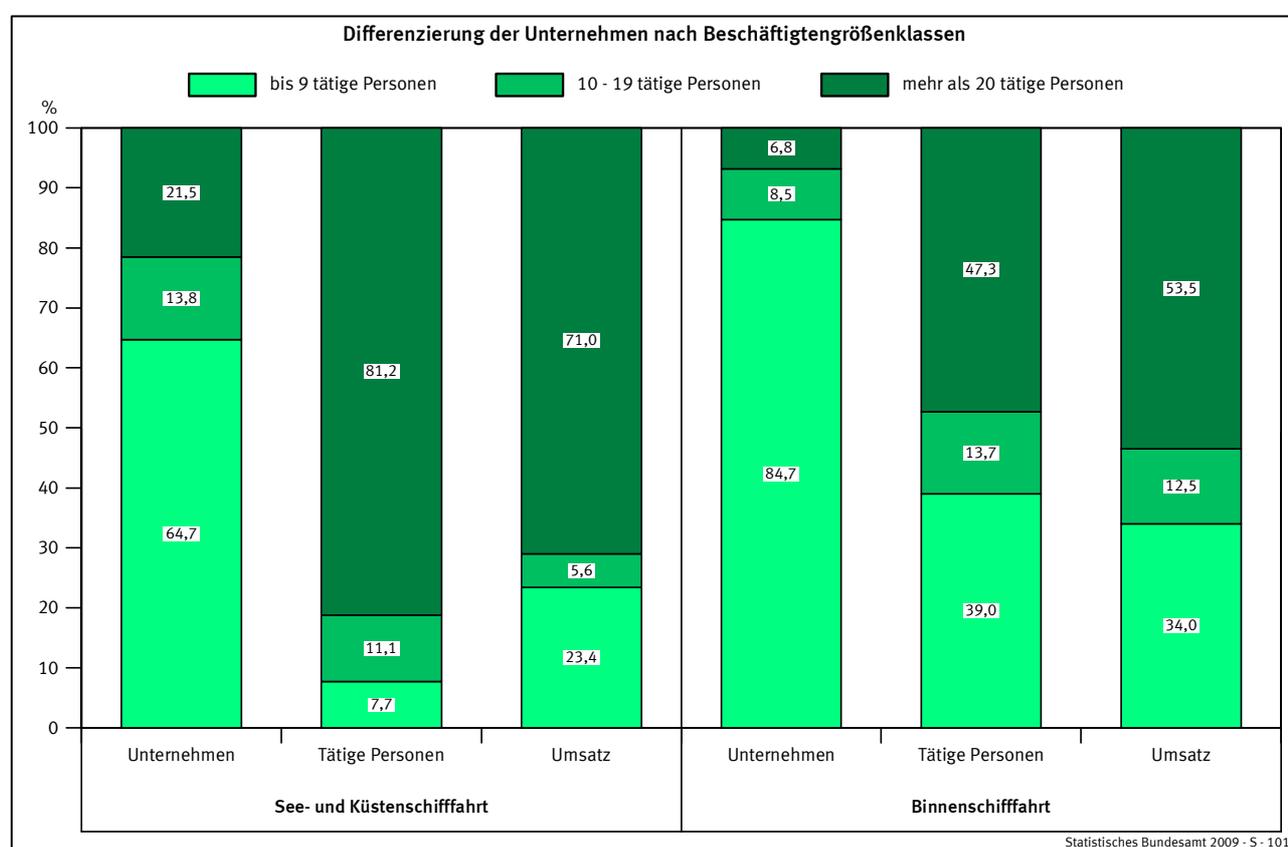
1,3 Mrd. Euro bzw. 85% der Personalaufwendungen wurden für Löhne und Gehälter aufgewendet; damit betrug der Anteil der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers in diesem Wirtschaftsbereich 15%.

## 5. Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen

In der Unterteilung der Schifffahrtsunternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen der in diesen Unternehmen tätigen Personen zeigt sich folgendes Bild:

- In knapp 73% der Unternehmen waren bis zu 9 Personen beschäftigt.
- In diesen Unternehmen arbeiteten aber nur 15% der in der Schifffahrt insgesamt tätigen Personen.
- Diese Unternehmen realisierten im Berichtsjahr mit 7,3 Mrd. Euro knapp ein Viertel (24%) des Gesamtumsatzes der Schifffahrt.

Demgegenüber erzielten knapp 16% der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten 70% des Gesamtumsatzes aller Unternehmen dieses Wirtschaftszweiges. In diesen Unternehmen hatten fast drei Viertel (74%) der in der Schifffahrt tätigen Personen einen Arbeitsplatz.



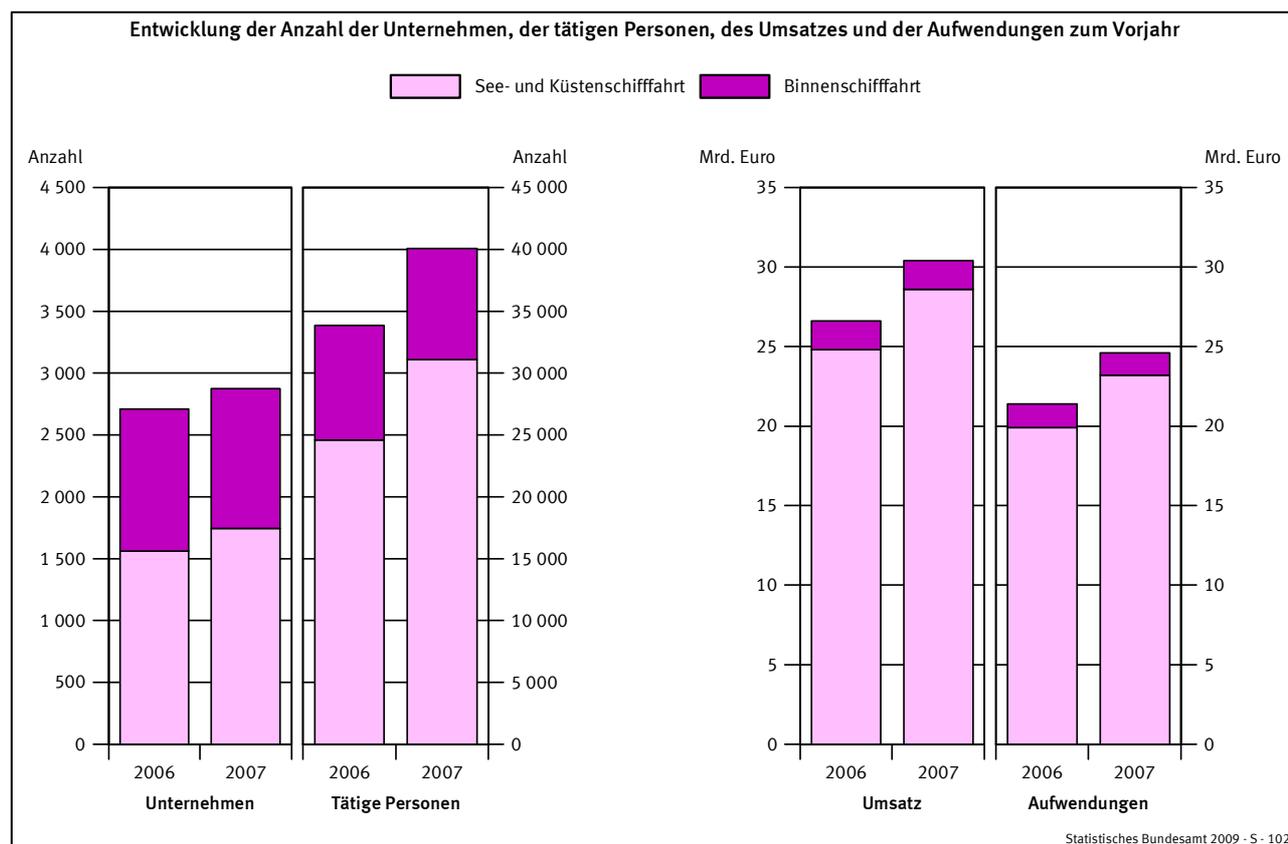
## 6. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Berichtsjahr stieg die Anzahl der mit Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit im Bereich Schifffahrt klassifizierten Unternehmen gegenüber dem Vorjahr um etwas mehr als 150 Unternehmen (+ 6,0%). Die Anzahl der wirtschaftlich tätigen Unternehmen stieg im Vorjahresvergleich in der See- und Küstenschifffahrt um 11,9%. Dagegen war in der Binnenschifffahrt ein Rückgang um 2,0% zu verzeichnen.

Im gleichen Zeitraum waren im Bereich Schifffahrt 6 200 Personen (+ 18,3%) mehr beschäftigt. Der erwirtschaftete Jahresumsatz stieg gegenüber dem Vorberichtszeitraum um fast 3,8 Mrd. Euro (+ 14,2%). Während die Anzahl der Arbeitsplätze und die erzielten Umsätze in der See- und Küstenschifffahrt anstiegen, blieben die in der Binnenschifffahrt erzielten Umsätze im Vorjahresvergleich nahezu identisch. Die Anzahl der Arbeitsplätze ging um 3% zurück.

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Aufwendungen um 3,2 Mrd. Euro (+ 15,0%). Ausschlaggebend für diesen Anstieg war der Sachaufwand, der im Vorjahresvergleich um 3,0 Mrd. Euro (+ 14,9%) anstieg. Dieses Wachstum resultiert ausschließlich aus einer Zunahme der Sachaufwendungen in der See- und Küstenschifffahrt um knapp 3,1 Mrd. Euro. Die Aufwendungen für das Personal stiegen im gleichen Zeitraum um 221,5 Mill. Euro (+ 16,8%). Während die Personalaufwendungen in der See- und Küstenschifffahrt um 225,5 Mill. Euro (+ 21,5%) anstiegen, war bei der Binnenschifffahrt ein leichter Rückgang zu verzeichnen.

Weitere Ergebnisse aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden in der Fachserie 9, Reihe 1 und 2 sowie in den entsprechenden Branchenberichten, die jährlich erscheinen, veröffentlicht.



## Schifffahrt (WZ 61)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	2 873	505	2 368	82,4
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	773	345	428	55,4
Personengesellschaften	Anzahl	1 622	67	1 555	95,9
Kapitalgesellschaften	Anzahl	439	70	369	84,1
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	39	22	17	43,6
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	30 377 172	67 182	30 309 990	99,8
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	29 086 272	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	11 904 096	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	1 223 719	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	10 574	133	12 800	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	40 082	1 472	38 610	96,3
in Teilzeit	Anzahl	.	.	2 182	
weiblich	Anzahl	.	.	5 608	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	37 460	968	36 492	97,4
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	1 183	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	14	3	16	
Aufwendungen	1 000 EUR	24 631 083	42 070	24 589 013	99,8
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	1 537 235	15 186	1 522 049	99,0
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	1 310 498	12 258	1 298 240	99,1
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	226 737	2 928	223 809	98,7
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	198 460	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	25 349	
Sachaufwand	1 000 EUR	23 093 848	26 884	23 066 964	99,9
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	10 262 240	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	2 427 190	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	10 377 535	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	4 360 257	2 293	4 357 964	99,9

## Schifffahrt (WZ 61)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	461 924	1 953	459 971	99,6
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	595 431	1 621	593 810	99,7
Investitionen	1 000 EUR	1 266 993	11 139	1 255 855	99,1
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	1 124 311	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	987 540	
Bauten	1 000 EUR	.	.	134 929	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	1 842	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	5 076	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	126 468	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	6 518	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	78 022	1 067	76 955	98,6
Subventionen	1 000 EUR	36 140	741	35 399	97,9

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	2 085	337	403	47
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	7 293 226	1 835 023	4 712 937	16 535 985
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	5 917	4 671	12 150	17 343
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	4 144	4 361	11 640	17 315
Aufwendungen	1 000 EUR	4 813 755	1 138 366	3 042 168	15 636 793
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	179 131	179 224	481 294	697 586
Sachaufwand	1 000 EUR	4 634 623	959 141	2 560 874	14 939 209
Investitionen	1 000 EUR	565 860	40 659	163 775	496 699
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	24 415	7 273	18 260	28 075

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

## See- und Küstenschifffahrt (WZ 61.1)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	1 745	120	1 625	93,1
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	86	48	38	44,2
Personengesellschaften	Anzahl	1 434	32	1 402	97,8
Kapitalgesellschaften	Anzahl	207	30	177	85,5
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	17	9	8	47,1
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	28 588 570	13 560	28 575 010	100,0
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	27 405 093	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	11 744 474	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	1 169 917	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	16 388	113	17 585	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	31 087	235	30 852	99,2
in Teilzeit	Anzahl	.	.	983	
weiblich	Anzahl	.	.	3 741	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	29 540	132	29 408	99,6
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	889	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	18	2	19	
Aufwendungen	1 000 EUR	23 189 048	9 257	23 179 791	100,0
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	1 274 706	3 387	1 271 319	99,7
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	1 099 676	2 797	1 096 879	99,7
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	175 030	590	174 440	99,7
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	158 064	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	16 376	
Sachaufwand	1 000 EUR	21 914 342	5 870	21 908 472	100,0
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	9 615 407	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	2 287 662	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	10 005 403	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	4 299 510	493	4 299 017	100,0

## See- und Küstenschifffahrt (WZ 61.1)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	442 544	645	441 899	99,9
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	571 786	383	571 403	99,9
Investitionen	1 000 EUR	1 151 864	542	1 151 323	100,0
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	1 021 708	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	900 577	
Bauten	1 000 EUR	.	.	119 638	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	1 493	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	4 609	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	125 006	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	6 197	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	64 381	226	64 155	99,6
Subventionen	1 000 EUR	32 719	83	32 636	99,7

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	1 129	241	338	36
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	6 684 150	1 611 571	4 003 415	16 289 434
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	2 409	3 440	9 502	15 734
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	1 565	3 223	9 024	15 728
Aufwendungen	1 000 EUR	4 393 703	934 108	2 444 057	15 417 181
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	110 283	139 407	381 214	643 801
Sachaufwand	1 000 EUR	4 283 419	794 701	2 062 841	14 773 381
Investitionen	1 000 EUR	510 554	17 017	133 185	491 108
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	18 717	5 784	12 278	27 603

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

## Binnenschifffahrt (WZ 61.2)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	1 128	385	743	65,9
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	687	296	391	56,9
Personengesellschaften	Anzahl	187	34	153	81,8
Kapitalgesellschaften	Anzahl	231	40	191	82,7
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	22	14	8	36,4
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	1 788 602	53 622	1 734 980	97,0
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	1 681 179	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	159 623	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	53 802	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	1 585	139	2 335	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	8 996	1 237	7 758	86,2
in Teilzeit	Anzahl	.	.	1 199	
weiblich	Anzahl	.	.	1 867	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	7 920	836	7 084	89,4
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	294	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	8	3	10	
Aufwendungen	1 000 EUR	1 442 034	32 812	1 409 222	97,7
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	262 529	11 799	250 730	95,5
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	210 821	9 461	201 361	95,5
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	51 708	2 339	49 369	95,5
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	40 396	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	8 974	
Sachaufwand	1 000 EUR	1 179 505	21 013	1 158 492	98,2
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	646 833	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	139 527	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	372 132	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	60 747	1 800	58 947	97,0

## Binnenschifffahrt (WZ 61.2)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	19 380	1 308	18 072	93,3
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	23 645	1 238	22 407	94,8
Investitionen	1 000 EUR	115 129	10 597	104 532	90,8
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	102 603	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	86 963	
Bauten	1 000 EUR	.	.	15 291	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	350	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	467	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	1 462	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	321	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	13 641	841	12 800	93,8
Subventionen	1 000 EUR	3 422	658	2 764	80,8

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	956	96	66	11
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	609 076	223 452	709 522	246 551
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	3 509	1 231	2 648	1 609
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	2 578	1 138	2 616	1 587
Aufwendungen	1 000 EUR	420 052	204 258	598 112	219 612
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	68 847	39 818	100 080	53 785
Sachaufwand	1 000 EUR	351 204	164 441	498 033	165 828
Investitionen	1 000 EUR	55 306	23 642	30 591	5 591
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	5 698	1 489	5 982	471

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.